

# Nachrichten

für die Oberamts-Bezirke

## Calw und Neuenbürg.

Nro. 73.

20. September

1845.

### Amtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Forstamt Altenstaig.  
(Holzverkauf).

Im Revier Enzklosterle kommen

am  
Dienstag den 23.  
Mittwoch den 24.  
Donnerstag den 25.

und  
Freitag den 26. d. M.  
nachstehende Holzquantitäten im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf.

Im Kronwald Wanne Abtheilung

D.  
3765 Langholzstämme, 167  
Säglöße, 9 Eichen, 7 Buchen,  
32 tannene Stangen,  $4\frac{3}{4}$  Kl.  
eichene Scheiter,  $27\frac{1}{8}$  Klafter  
eichene Prügel, 3 Klafter bu-  
chene Scheiter,  $14\frac{3}{4}$  Klafter  
buchene Prügel,  $16\frac{3}{4}$  Klafter  
birkene Prügel,  $11\frac{1}{4}$  Klafter  
tannene Scheiter,  $84\frac{1}{4}$  Klafter  
tannene Prügel, 13 Kl. weiß-  
tannene Rinden und 20650  
Stück ungebundene Wellen.

Ferner: Scheidholz  
Wanne Abtheilung B.

151 Stämme Langholz, 29  
Säglöße,  $2\frac{5}{8}$  Klafter tannene  
Prügel, 800 Stück ungebunde-  
ne Wellen.

Wanne Abth. C.

10 Säglöße,  $\frac{1}{4}$  Klafter eiche-  
ne Prügel, 1 Klafter birkene  
Scheiter,  $1\frac{1}{2}$  Klafter birkene  
Prügel,  $25\frac{1}{2}$  Klafter tannene  
Prügel.

Wanne Abth. E.

8 Säglöße,  $4\frac{3}{4}$  Klafter bu-  
chene Prügel,  $1\frac{1}{2}$  Klafter bir-

kene Prügel,  $10\frac{5}{8}$  Klafter tannene Prügel, 400 ungebundene Wellen.

Die Zusammenkunft findet am 23. Sept. Vormittags 9 Uhr in Enzklosterle statt, von wo aus man sich in den Wald begeben wird.

Den 14. Sept. 1845.

R. Forstamt.  
v. Seutter.

Oberamtsgericht Calw.  
(Gläubiger Ausruf).

In der Ganttsache des Gottlieb Luz, Schusters in Teinach wird die Liquidations-Verhandlung am

Freitag den 10. Okt.

Vormittags 8 Uhr auf dem Rathhause zu Teinach vorgenommen werden.

Man fordert die Gläubiger desselben unter Verweisung auf die im schwäbischen Merkur erscheinende weitere Bekanntmachung hiemit auf, ihre Ansprüche gehörig anzumelden.  
Den 8. Sept. 1845.

R. Oberamtsgericht.  
Hei, W.

Floßinspektion Calmbach.  
(Verakkordirungen).

An den nachgehends bestimmten Tagen beabsichtigt man zum öffentlichen Aufstreich zu bringen:

A)

1) die Weisubr von in dem sogenannten Schloßleeswald, Revier Kl. Reichenbach, stehenden 161 Klafter Enzscheiterholz an den Popelbach,

Montag den 29. Sept. d. J.  
Vormittags 10 Uhr

im Gasthof zum Lamm in Pönsfeld;

2) die Weibringung des in den Revieren Kl. Reichenbach, Pfalzgrafenweiler und Grömsbach stehenden, für den 1846r Nagoldstoß bestimmten Scheiterholzes, im Betrag von circa 1500 Klaftern an die Nagold;

3) die Ausfällung einer tiefgelegenen Stelle auf dem herrschaftlichen am Staatswald Schnapperle, Revier Grömsbach, liegenden Holzaustellplatze im Anschlag von 20 fl. (die unter Nota 2 und 3 begriffenen Geschäfte)

Donnerstag den 2. Okt.

Vormittags 9 Uhr im Mastischen Wirthshause zu Echernbach.

B)

zur nemlichen Zeit daselbst die Ufer- und Werke-Verwahrung mit Vorhängholz über die Dauer des 1846r Nagoldscheiterstoßes, und zugleich den Einwurf von ca. 1500 Klaftern Scheiterholz an der Nagold.

C)

Die Behufs der Unterhaltung der Floßanstalten ic. an der Nagold, sammt Zinsbach, gr. Enz, Kl. Enz, und Guach pro 1846 nöthigen Holzlieferungen, Zimmer- und Schmiedearbeiten ic.

1) für die Nagold ic.:

a) von der Rothlensthaner Wasserstube bis zur Floßgasse an der Bölmlesmühle, inclus. der Zinsbach-Wasserstube;

zugleich die Räumung der Na-



gold vom Rothlenethan bis  
bis Altenstaig, sammt der  
des Zinsbachs,

Donnerstag den 2. Okt.

Nachmittags 2 Uhr  
im Mastischen Wirthshaus in  
Ehernbach;

b) von der Altenstaiger Was-  
serstube bis zur Rohrdorfer  
Flossgasse

Samstag den 4. Okt.

Nachmittags 3 Uhr  
im Waldhorn zu Altenstaig;

e) die Nagolder- und Pfron-  
dorfer Mühlflößgassen

Montag den 6. Okt.

Morgens 8 Uhr  
auf der Post in Nagold;

d) die Wildberger Flößgassen  
und die an der Bulacher  
Mühle

Dienstag den 7. Okt.

Morgens 8 Uhr  
im Schwanen zu Wildberg;

e) von der Walkmühlensflößgas-  
se bei Calw bis zur Hirsauer  
Flößgasse,

zugleich die Flößstraßen-Räu-  
mung auf der Strecke von  
Calw bis zur Landesgrenze

Freitag den 10. Okt.

Morgens 10 Uhr  
im Waldhorn zu Calw.

2) für die gr. Enz, kl. Enz und  
Suach

Montag den 13. Okt.

Nachmittags 1 Uhr  
im Vöflerschen Wirthshause zu  
Calmbach.

Die löblichen Schultheißenämter  
wollen ihre gemeindeangehörigen be-  
treffenden Handwerksleute zc. hie-  
von unter dem Bemerken in Kennt-  
niß setzen, daß Altkordliebhaber die  
dießfalls zu übernehmenden Ver-  
bindlichkeiten mit gesetzlicher Bürg-  
schaft zu sichern haben.

Calmbach, 15. Sept. 1845.

R. Flößinspektion.

Oberförster Güttenberger.

T e i n a c h.

(Hausverkauf).

Königlich oberamtsgerichtlichem  
Auftrage zufolge wird dem Gottlieb  
Luz, Schuhmachermeister dahier,  
sein Antheil Wohnhaus in der so-

genannten Fabrik am  
9. Okt.

Nachmittags 2 Uhr  
auf dem hiesigen Rathhaus dem  
Verkauf ausgesetzt, wo die weitem  
Bedingungen bekannt gemacht wer-  
den.

Den 10. Sept. 1845.

Aus Auftrag des Gemeinderaths  
Schuldheiß H u b e r.

H i r s a u.

(Liegenschaftsverkauf).

Dem Jakob Greiner, Schäfer  
und Bleicher dahier, wird am

Montag den 20. Okt.

Vormittags 9 Uhr  
auf dem Rathhaus dahier seine gan-  
ze Liegenschaft in Gebäuden und  
Gütern, im Exekutionswege, zum  
Verkauf ausgesetzt werden.

Liebhaber können von heute an  
bei dem Schuldheiß Keppler das  
Nähere erfahren, welcher ihnen auch  
zu Bestätigung der Liegenschaften  
und der Bleiche einen Gemein-  
derath mitgeben wird.

Den 15. Sept. 1845.

Gemeinderath.

## Außeramtliche Gegenstände.

A g e n t u r.

Für ein Geschäft, das an jedem  
Orte mit Vortheil betrieben werden  
kann, werden thätige, umsichtige  
und rechtliche Agenten gesucht, de-  
nen die Uebernahme der Agentur  
einen beträchtlichen Nutzen bringen  
wird. Portofreie Anfragen beliebe  
man unter Chiffre S L an Herrn  
Arnold Stiebel junior in Frank-  
furt a. M. zu adressiren.

C a l w.

## Hauptschießen.

Das im lezten Blatte irrthümlich  
auf den 21. Sept. angezeigte Haupt-  
schießen findet nicht an diesem Ta-  
ge, sondern am

Samstag und Sonntag  
den 27. und 28. Sept. d. J.  
unter folgenden Bedingungen statt:

1) Ein Schuß im Haupt kostet  
20 kr. und können nach Belie-  
ben bis zu 100 Schüssen ge-  
nommen werden;

2) auf der Schnapperscheibe ko-  
stet ein Schuß 4 kr., wer ein  
Blättchen schießt, erhält einen  
Freischuß im Haupt dafür;

3) Es gewinnen alle Schüsse,  
welche die Platten treffen, die  
5 Zoll im Durchmesser haben,  
nach Points. Die Platte be-  
berührt zählt 1 Point, volle  
Kugel in der Platte 2 Points,  
erster Kreis berührt 3 Points,  
volle Kugel über dem ersten  
Kreis 4 Points, das Blättchen  
berührt 6 Points, volle Kugel  
im Blättchen 8 Points, Cen-  
trum 12 Points.

4) Die meisten Platten erhalten  
4 fl., die zweitmeisten 2 fl. 42 kr.  
und die drittmeisten 1 fl. 45 kr.  
Prämie.

5) Nach Abzug der Prämien und  
10 pSt. für die Unkosten wird  
der ganze Ertrag in die Points  
vertheilt.

6) Im Uebrigen wird nach den  
gewöhnlichen Schießregeln ver-  
fahren.

Hiezu ladet nun alle hiesigen und  
auswärtigen Herren Schützen höf-  
lichst ein

Vorstand der Schützengesellschaft  
D. M ü l l e r.

C a l w.

Zu verkaufen: ein blaumarmorir-  
ter Ofen. Wo? sagt  
Fr. Baier.

C a l w.

Da es uns unmöglich ist, bei un-  
sern guten Freunden und Wohlthä-  
tern persönlich Abschied zu nehmen,  
so sagen wir ihnen auf diesem We-  
ge ein herzliches Lebewohl.

Anna u. Friederike Breitling.

C a l w.

Meine Frankfurter Messwaaren  
sind in sehr schöner und großer  
Auswahl eingetroffen. — Ich bin  
so frei die neuesten Stradella für  
Kleider, Wolle-Mousseline, Napo-  
litains, Merinos und Tibet's à 1 fl.



von Letztern und höher, Orleans, carirte  $\frac{3}{4}$  Flanelle zu 1 fl. 6 kr. 1 fl. 20 kr., Bize, gewirkte Shawls, Mandarin, Marokko- und Polka-Shawls, Gravättchen, Foulards, Taffent-Bänder, seidene Sammtwesten 4 fl. 30 kr., englische Glace-Handschuhe 42 kr. zu empfehlen. — Besonders billig ist  $\frac{3}{4}$  Vorhang-Moll 20 kr.,  $\frac{3}{4}$  Batist-Mousseline 24 kr.,  $\frac{3}{4}$  Wolle-Mousseline 22 kr., dergleichen Gravättchen 28 kr. und Chenille-Gravättchen 8 kr., Woll-Serge 36 kr.

Kaufmann Bock.

Calw.

Es wird sogleich oder auf Martini eine fleißige, treue und sittsame Hausmagd, die auch mit dem Vieh umzugehen weiß, gesucht.

Wo? sagt die Redaktion.

Calw. Nächsten Sonntag, so wie die ganze Woche über sind frische Laugenbrezeln zu haben bei Beck Dietsch.

Geld auszuleihen, gegen gesetzliche Sicherheit:

- 62 fl. Pfleggeld bei Schuhmacher Rühle in Calw.
- 60 fl. Pfleggeld bei Goldarbeiter Baither in Calw.
- 500 fl. Pfleggeld bei Adam Wurster in Hofstätt.
- 150 fl. bei der Stiftungspflege in Zwerenberg.
- 30 fl. Pfleggeld bei Fr. Schnauser Rothgerber in Calw.
- 170 fl. Pfleggeld bei Christian Wagner, Sattler in Calw.

Calw.

Montag Abend den 22. Sept. ist in meinem Hause Mezzeluppe, wozu höflich einladet

J. Baff zum Engel.

Calw.

Neu Sauerkraut hat zu verkaufen

Christof Widmann,  
am Fruchtmarkt.

Calw.

Nächsten Sonntag sind Hochzeit-

küchlein zu haben bei  
Beck Schaal's Wittwe.

Calw.

Weißer Bierheffe ist zu haben bei  
J. Baff z. Engel.

Calw.

Von Ernstmühl bis hierher gieng ein Perlbeutel mit ungefähr 33 fl. verloren. Der Finder wolle solchen gegen eine Belohnung von 2 Kronenthalern bei Ausgeber dieß abgeben.

Calw.

Ich habe mein Lager in  
**Gußwaaren**

durch neue Zufuhren ansehnlich verstärkt und bietet solches eine schöne Auswahl dar in

Platten- Kanonen- Säulen- Eremitage- und Kochöfen, Aufsätze, Kessel, Kunstbeerde und Kunsthäfen, Koch- und Ofenhäfen, Kacheln, Rösche, Mörsler, Bügeleisenschalen und Bügelstäbe, Kunsthasenringe u. s. w.

Die Gegenstände zeichnen sich durch schönen und leichten Guß aus, und bittet um geneigten Zuspruch

Fr. Müller  
am Markt.

Calw.

Heute Liederkrantz mit Gesang.

Calw.

Braun Bier ist von Morgen an zu haben bei

Schiffwirth Rehm.

Redakteur: Gustav Rivinius.

Druck und Verlag der Rivinius'schen Buchdruckerei in Calw.



